



MediC, Wandering Thoughts (Detail, 2020) | Sammlung Reinhard Ernst, Wiesbaden | © MediC

DGIM Deutsche
Gesellschaft für
Innere Medizin

PARA- DIGMEN- TWECHSEL IN DER INNEREN MEDIZIN

**SAVE
THE
DATE**

**132. KONGRESS
DER DEUTSCHEN
GESELLSCHAFT FÜR
INNERE MEDIZIN**

18. – 21. April 2026
RheinMain CongressCenter
Wiesbaden
kongress.dgim.de

Hauptsponsor

 Springer Medizin

Kongressagentur

m:con
MARKETING COMMUNICATION

Inhalt

04

GRUSSWORT

07

SCHWERPUNKTTHEMEN

08

STRUKTUR

10

INFORMATIONEN

11

ABSTRACTS

12

ORGANISATION

Copyright

MadC | Claudia Walde, Wandering Thoughts, 2020 |
Sammlung Reinhard Ernst, Wiesbaden ©MadC

Gender-Hinweis Disclaimer

Das in dieser Broschüre verwendete generische Maskulinum bezieht sich immer zugleich auf alle Geschlechter und Geschlechtsidentitäten. Auf eine Mehrfachbezeichnung wird in der Regel zugunsten einer besseren Lesbarkeit und einer höheren Praktikabilität verzichtet. Diese verkürzte Sprachform hat lediglich redaktionelle Gründe und beinhaltet keinerlei Wertung.

Hauptsponsor

 Springer Medizin

GRUSSWORT



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

sehr herzlich möchte ich Sie zum 132. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin vom 18. – 21. April 2026 nach Wiesbaden einladen.

Die Medizin steht an einem entscheidenden Wendepunkt. In den vergangenen Jahrzehnten haben Fortschritte in der Forschung und der Transfer in Diagnostik und Therapie unser Verständnis von Krankheiten und deren Behandlung revolutioniert. Doch nun zeichnet sich ein noch umfassenderer Paradigmenwechsel ab, der nicht nur die klinische Praxis, sondern auch die Art und Weise, wie wir über Gesundheit, Krankheit und den Menschen als Ganzes denken, verändern wird. Dieser Wandel ist geprägt von einer zunehmenden Integration innovativer Technologien, einer individualisierten Medizin und einem stark interdisziplinären Ansatz.

Unter dem Motto „Paradigmenwechsel in der Inneren Medizin – die Zukunft gestalten“ wollen wir dabei die Innere Medizin als „Zukunftsmotor“ betrachten und über neue Konzepte nachdenken – mitten in, und gemeinsam mit Europa.

Paradigmenwechsel in der Inneren Medizin wird vor allem ermöglicht durch Wissenszuwachs in Grundlagen- und klinischer Forschung, Arzneimittelentwicklungen und Technologien, die bislang Undenkbare nun möglich machen: Medikamente, wie die Inkretin-basierte Hormontherapien, mit welchen nicht nur die Adipositas, sondern auch Herzinsuffizienz, Niereninsuffizienz und Fettleber bis hin zur Entstehung des Typ 2 Diabetes erfolgreich behandelt werden können. Das Potenzial – auch jenseits der Inneren Medizin – ist derzeit noch gar nicht abzusehen. Weitere Beispiele sind CART-Zellen, Gentherapie, RNA-Vakzine und Targeting of the Untargetable durch Small Molecules. Machine Learning/KI, E-Health Tools, OMICS Technologien und Hochdurchsatzsequenzierung kommen als technologische Innovationen hinzu. Seit kurzem wird bspw. Whole Genome Sequenzierung im Modellvorhaben zur Aufklärung von seltenen Erkrankungen pilotiert und Molekulare Tumorboards setzen Erkenntnisse aus der genetischen Medizin in die klinische Versorgung um.

All diese Innovationen bieten für Volkskrankheiten und Orphan Diseases ungeahnte Perspektiven für Präzision und Prävention. Die Grenzen vom Seltenen zum Häufigen werden dabei durchlässig.

Daraus resultieren neue Erkenntnisse, die im Idealfall einen Paradigmenwechsel einleiten. Ohne diese hätte bspw. die Entwicklung der PCSK9-Inhibitoren zur hocheffizienten Behandlung der Hypercholesterinämie oder der Sklerostatin-Antikörper zur bislang wirkstärksten osteoanabolen Therapie der häufigen postmenopausalen Osteoporose nie stattgefunden.

Doch die Herausforderungen bleiben: Wie gehen wir mit immer komplexeren Datensätzen um? Wie können wir neue Technologien sinnvoll in bestehende Versorgungssysteme integrieren? Für wen sind welche Therapien sinnvoll und welche neue Ziele setzen wir uns? Wie garantieren wir, dass die Menschlichkeit in der Medizin nicht verloren geht, auch in Zeiten der digitalen Transformation?

Warum die Innere Medizin wie kein anderes Fachgebiet prädestiniert ist, den Paradigmenwechsel jetzt und in der Zukunft zu nutzen und bei der Neuausrichtung der Medizin eine Vorreiterrolle zu übernehmen, wollen wir beim Internistenkongress 2026 thematisieren. Dazu nehmen das Kongressteam und die Programmkommissionen folgenden Fragestellungen näher in den Blick:

- **Moderne Konzepte für Prävention und Therapie – wie setzen wir sie um? PROMS und Patientenverantwortung – Versprechen oder Realität?**
- **Digitale Transformation und KI – wo nutzen sie heute und Morgen in der klinischen Praxis?**
- **Ambulante Medizin als Zukunftsmodell – Chancen und Grenzen?**
- **Geschlechterspezifische Medizin, Transition und Long-Term Survivorship – wie schließen wir Wissens- und Versorgungslücken?**
- **Interprofessionelle Versorgung und gesellschaftliche Verantwortung – was benötigen wir, um morgen besser zu sein?**
- **Wie gewährleisten wir eine breite und nachhaltige Wissenschaftskultur in der Medizin?**
- **Was können wir von unseren europäischen Kollegen lernen?**

Dieser Paradigmenwechsel ist nicht nur eine Herausforderung, sondern bietet auch die einzigartige Chance, die Medizin als eine zukunftsorientierte Disziplin zu gestalten – basierend auf Prävention, interdisziplinärer Zusammenarbeit und individueller Patientenversorgung.



Das erfordert, etablierte Denkmuster zu hinterfragen und bestehende Strukturen kritisch zu reflektieren. In diesem Sinne möchte ich Sie ermuntern, sich auf die Herausforderungen dieses Paradigmenwechsels einzulassen und uns im Laufe des Kongressjahres 2025/26 auch Ihre Gedanken dazu mitzuteilen. Lassen Sie uns offen, integrativ und neu denken, um die Innere Medizin von morgen zu gestalten – eine Medizin, die sowohl technologisch fortschrittlich als auch menschlich ist.

Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen und einen anregenden und bereichernden Austausch bei der DGIM 2026.

Herzlich,

Ihre

Prof. Dr. Dr. med. Dagmar Führer-Sakel



PARADIGMENWECHSEL IN DER INNEREN MEDIZIN

Schwerpunktt Themen

Moderne Konzepte für Prävention und Therapie –
wie setzen wir sie um? PROMS und Patientenverantwortung –
Versprechen oder Realität?

Digitale Transformation und KI –
wo nutzen sie heute und Morgen in der klinischen Praxis?

Ambulante Medizin als Zukunftsmodell –
Chancen und Grenzen?

**Geschlechterspezifische Medizin,
Transition und Long-Term Survivorship –**
wie schließen wir Wissens- und Versorgungslücken?

**Interprofessionelle Versorgung und
gesellschaftliche Verantwortung –**
was benötigen wir, um morgen besser zu sein?

Wie gewährleisten wir eine breite und **nachhaltige
Wissenschaftskultur in der Medizin?**

Was können wir von unseren **europäischen
Kollegen lernen?**

STRUKTUR

Highlights – neue Erkenntnisse für die Praxis

Aktuelle Studienergebnisse und Leitlinien mit direktem Einfluss auf den klinischen Alltag aus den verschiedenen Schwerpunkten und Zusatzgebieten der Inneren Medizin werden vorgestellt.

Interaktive Falldiskussion

Es werden differentialdiagnostische Fälle vorgestellt. Das Publikum wird interaktiv mit Unterstützung eines TED-Systems einbezogen.

Hauptsitzungen

Im Fokus dieses im Programm deutlich hervorgehobenen Sitzungstyps stehen die jeweiligen Schwerpunktthemen des Kongresses, welche von ausgewiesenen Rednern beleuchtet werden.

Refresher

Refresher-Symposien behandeln den neuesten Wissensstand zu wesentlichen Themen internistischer Schwerpunkte und dienen gleichzeitig als Repetitorium.

Posterausstellung

Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse. Kasuistische Beiträge sind ebenfalls erwünscht. Preise für die besten Poster werden vergeben.

Young Investigator Award

Der Young Investigator Award ist ein Wettbewerb junger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern unter 35 Jahren, um den besten Vortrag aus den Abstractkategorien zu prämiieren.

Pro & Contra-Symposium

Die Symposien beleuchten Themen immer kontrovers, aus verschiedenen Blickwinkeln oder verschiedenen Fachdisziplinen.

Nach zwei Impulsvorträgen (Pro und Contra) ist Zeit für eine lebhaft Diskussion mit Vortragenden und Auditorium vorgesehen.

Tutorium – Expertenforum

In einem Tutorium werden aktuelle Themen praxisorientiert behandelt (interaktiv, ein bis zwei Referenten).

Interdisziplinäres Symposium

Die Symposien widmen sich einem übergeordneten Schwerpunktthema, welches interdisziplinär bzw. interprofessionell aus Sicht des jeweiligen Fachbereiches bzw. der jeweiligen Berufsgruppe beleuchtet werden soll.

Forum Universitätsmedizin

Das Auditorium ist für alle, die an der wissenschaftlichen und klinischen Entwicklung der Universitätsmedizin interessiert sind. Die Themen werden sich an den Brennpunkten der Universitätsmedizin orientieren und die Impulsreferate zum Mitdiskutieren anregen.

Exzellenzakademie

Die Exzellenzakademie würdigt die wissenschaftliche Arbeit der von der DGIM geförderten herausragenden jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler.

Forum Junge DGIM

Das Zielpublikum des Forums JUNGE DGIM sind Medizinstudierende und junge Ärztinnen und Ärzte in der Weiterbildung. Neben einer praxisnahen Darstellung von Themen aus dem klinischen Alltag werden Weiterbildungsmöglichkeiten vorgestellt, wissenschaftliche Grundlagen vermittelt und Themenbereiche wie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bzw. Resilienz aufgegriffen. Unter dem Motto „Paradigmenwechsel“ werden Aspekte wie die ärztliche Weiterbildung, Anforderungen und Wünsche an ein modernes, zukunftsfähiges Gesundheitssystem und internationale Beziehungen im Kontext des „Gastlandes Europa“ diskutiert.

DGIM FUTUR

Künstliche Intelligenz, immersive Technologien wie Virtual und Augmented Reality, Robotik, DiGAs, Wearables und andere digitale Innovationen verändern die Medizin rasant. Das Areal DGIM Futur bietet Ihnen die einzigartige Möglichkeit, diese Innovationen hautnah zu erleben und selbst auszutesten. Tauchen Sie ein in die Welt der digitalen Medizin.

Fortbildungskurse

Wir freuen uns, Ihnen erneut hochwertige Fortbildungskurse anbieten zu können. Kurz vor Beginn des Kongresses haben Sie die Möglichkeit, Ihre Kurs- teilnahme über die Registrierung zu buchen. Weitere Details zu den Fortbildungskursen finden Sie ab Mitte Januar 2026 im digitalen Programm-Planer.

INFORMATIONEN

Kongressanmeldung ab Mitte Dezember 2025 – Frühbucher bis 18.02.2026*

DGIM-Fortbildungskurse

Die Plätze sind limitiert: Ab ab Mitte Januar 2026 finden Sie auf der Kongresswebseite alle Informationen zu Teilnahmegebühren und Anmeldung. Wir empfehlen Ihnen, sich frühzeitig Ihren Platz zu sichern.

Patiententag

Markieren Sie sich den Termin schon jetzt in Ihrem Kalender: Der Patiententag findet am **18.04.2026 von 09:30 bis 16:00 Uhr** kostenfrei im Rathaus Wiesbaden statt. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Tag mit spannenden Themen.

Bahn Spezial

Reisen Sie bequem, günstig und nachhaltig zum Kongress. Wir bieten Ihnen 2026 die Möglichkeit, zu besonders attraktiven Konditionen nach Wiesbaden und zurück zu reisen. Alle Informationen und Buchungsmöglichkeiten finden Sie ab Dezember 2025 online unter www.kongress.dgim.de

CME-Zertifizierung

Der Kongress wird bei der Landesärztekammer Hessen zur Zertifizierung eingereicht.

*Änderungen vorbehalten

ABSTRACTS

Abstracteinreichung 15.09.2025 – 15.12.2025*

Über die Kongresswebseite können Sie digital ihr Abstract einreichen. Aus den Abstracteinreichungen werden die Vortragenden für den Young Investigator Award (Autoren unter 35 Jahren) ermittelt. Die angenommenen Abstracts werden als Supplement der Fachzeitschrift „Die Innere Medizin“ zitierfähig publiziert.

Abstractkategorien

Angiologie	Interprofessionalität
Bildgebung	Kardiologie
Endokrinologie und Diabetologie	Labormedizin
Epidemiologie	Musikermedizin / Musiktherapie
Ernährungsmedizin	Nephrologie
Gastroenterologie	Pneumologie
Genetik	Psychosomatik
Geriatrie	Hausärztliche Innere Medizin
Hämatologie und Onkologie	Rheumatologie / klinische Immunologie
Infektiologie	Sportmedizin / Physiotherapie
Intensiv- / Notfallmedizin	Transition

Deadlines der Forschungspreise

Theodor-Frerichs-Preis	15.10.2025*
Präventionspreis	15.11.2025*
Young Investigator Award und Posterpreise	15.12.2025*
Medienpreis	28.02.2026*

WISSENSCHAFTLICHE ORGANISATION

Vorsitzende der DGIM 2026 & Präsidentin des 132. Kongresses
 Prof. Dr. Dr. med. Dagmar Führer-Sakel



Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechsel
 Zentrallabor – Bereich Forschung und Lehre, Universitätsklinikum Essen
 Hufelandstraße 55
 45147 Essen

Kongress-Sekretariat
 Ulrike Gerk
 Dr. rer. nat. Simone de Leve
 kongress2026@dgim.de

Kongressteam



Dr. med.
 Johanna S. Brägelmann



Dr. med.
 Tim Brandenburg



Dr. rer. nat.
 Simone de Leve



Prof. Dr. rer. nat.
 Heike Heuer



Bernadette
 Hosters



Dr. med.
 Harald Lahner



Dr. med.
 Yara Machlah



Dr. med.
 Annie Mathew



Dr. rer. nat.
 Steffen Mayerl



Prof. Dr. med.
 Lars C. Möller



PD Dr. rer. nat.
 Denise Zwanziger

DGIM-GESCHÄFTSSTELLE

DGIM-Geschäftsstelle

Irenenstraße 1 · 65189 Wiesbaden
Telefon: +49 611 2058040-0
Telefax: +49 611 2058040-46
info@dgim.de · www.dgim.de

Geschäftsführung

Dipl.-Kffr. Ourania Menelaou
RA Dr. iur. Oliver Franz

DGIM-Kongressbüro

Bettina Mahl

Verantwortlich für Fortbildungskurse & Patiententag

Dr. med. Norbert Schütz

DGIM-Pressestelle

Postfach 30 11 20 · 70451 Stuttgart
Janina Wetzstein
Katharina Weber

Telefon: +49 711 8931-457 / -583
wetzstein@medizinkommunikation.org
weber@medizinkommunikation.org



KONGRESSAGENTUR

m:con – mannheim:congress GmbH

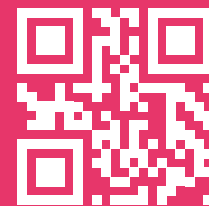
Rosengartenplatz 2
68161 Mannheim
www.mcon-mannheim.de

Projektleitung

Alexander Feuerstein
Telefon: +49 621 4106-291
alexander.feuerstein@mcon-mannheim.de

Transparenzvorgabe

Die Tagung ist industriefinanziert. Wir informieren ab Januar 2026 unter www.kongress.dgim.de/industrie/transparenzvorgabe/ über die finanzielle Unterstützung der Industrie gemäß deren Mitgliedschaft im FSA e.V. (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.), im AKG e.V. (Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen) oder weil die Unternehmen die Veröffentlichung genehmigt haben.



- ✓ Kostenloser Eintritt zum jährlichen Internistenkongress in Präsenz (bis zu 21 CME-Punkte)
- ✓ Abonnement ‚Die Innere Medizin‘ in Mitgliedschaft enthalten
- ✓ Vielzahl von Stipendien für den medizinischen Nachwuchs
- ✓ Fortbildungsangebote, Schools und Führungskräfte Seminare

Jetzt informieren!

DG&M - Gemeinsam stark.
Für jede Karrierestufe das passende Angebot!

DGIM Deutsche
Gesellschaft für
Innere Medizin



@dgim-ev



@dgim_ev



@dgim.fanpage